

**Zeitschrift:** Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau  
**Herausgeber:** Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft  
**Band:** 14 (1908)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Zur griechischen und römischen Münzkunde. Abtheilung II  
**Autor:** Imhoof-Blumer, F.  
**Kapitel:** Europa : Inseln  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-172447>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Statt der *Göttin* Diana Augusta Laphria<sup>1</sup> sind hier bloss ihre *Symbole* dargestellt.

### Elis

1. Br. 27. — Kopf der *Hera* mit Stephane linkshin.

Ῥ.  $\begin{matrix} \text{F} & | & \text{A} \\ & & \text{Υ} \end{matrix}$ . *Adler* auf Blitz rechtshin stehend.

Gr. 12,76. M. S. *Tafel X* Nr. 16.

Für eine Kupfermünze ist der Kopf von besonders gutem Schnitte.

2. Br. 26. — Ebenso rechtshin.

Ῥ. FA | ΞEN. Ebenso, ohne Blitz.

Gr. 12,50. M. S.

3. Br. 26. — Ebenso.

Ῥ.  $\begin{matrix} \text{F} & | & \text{A} \\ & & \text{M} \end{matrix}$ . Ebenso, auf Blitz.

Gr. 12,05. Im Handel.

Vgl. *Num. Chron.* 1898, 292, 18 u. 19 Taf. XIX 16 u. 17,  
und 1905, 334 f. 1-12 Taf. XV 3 u. 4.

### Inseln

#### *Naxos*

1. S. 25. — Kopf des bärtigen *Dionysos* mit Epheu rechtshin.

Ῥ. NAΞI oben,  $\begin{matrix} \text{ΧΑΡΟΠΟΣ} \\ \text{ΑΡΙΣΤΟΞΕΝΟΥ} \end{matrix}$  rechts. *Kantharos* mit Epheukranz, links daneben *Thyrsos* mit Tānie.

Gr. 7,26. M. S. (*Aukt.-Kat. Hirsch XIII* Taf. XXXV 3163, Gewicht vor der Reinigung Gr. 7,73). *Tafel X* Nr. 17.

Gr. 7,70. Paris (*Kat. Photiades* 1890 Taf. VIII 1394).

<sup>1</sup> Mionnet II 193, 335; 191, 341; Suppl. IV 137, 923; 138, 930 f. *Kat. Brit. Mus. Pelop.* 26, 29 Taf. V 17.

Dieses Stück ist nicht von feinem, doch von besserem Schnitte als alle anderen dieser Staterserie, in der bis jetzt zehn verschiedene Namen vorkommen.

2. Br. 35. — Aufschrift abgerieben. Kopf des *Pius* mit Lorbeer rechtshin.

Ῥ. NA | ΣΙ *quer im Felde*, ΕΠΙ ΦΑΝΙΔΟΣ l., Π?..... r.  
Brustbild des jugendlichen *Dionysos* mit Epheu und Gewand rechtshin, Thyrsos über der linken Schulter.

*Inv. Waddington* Nr. 7117, mit der Angabe NACI Frauenkopf mit Scepter, ist die Münze irrthümlich der Insel Nesos bei Lesbos zugetheilt.

### *Paros*

1. S. 11. — ΠΑΡΙ unter linkshin liegendem Ziegenbock mit zurückgewendetem Kopfe.

Ῥ. Zwei sich stossende *Ziegenbockköpfe*.

Gr. 1,20. M. S.

Vgl. *Num. Chronicle* 1899, 95, 13 Taf. VIII 1 mit ΠΑ.  
Der angebliche Panther des Allier'schen Stückes, Mionnet, Suppl. IV 398, 243, ist ebenfalls ein bärtiger Ziegenbock, dessen Hörner nicht ausgeprägt sind.

### Unbestimmte Münzen

2. S. 10. Weibliche *Flügelfigur* linkshin eilend.

Ῥ. Stehender *Greif* linkshin, die rechte Vordertatze erhoben, in einem Quadrat von punktierten Linien und einem vertieften.

Gr. 1,30. M. S.

Halbstück der früher unrichtig Mallos zugetheilten Viertelstatere mit gleichen Typen, I.-B., *Annuaire de la Soc. fr. de num.* 1883, 101, 6 und *Monn. grecques* 357, 30 (Gr. 2,70).